

Dipl.-Ing. Paul-Günter FRANK



Paul-Günter Frank, Hamburg

Nach dem Beenden des Architekturstudiums 1980 arbeitete er zunächst 4 Jahre in Hannover und Baden-Württemberg.

Er engagierte sich neben der EDV-Einführung in Architekturbüros und EDV-Arbeitskreisen schon frühzeitig für kostengünstiges und umweltgerechtes Bauen. Raumklimabeeinflussung durch Lehmbau führte zur Anregung der künstlerischen Ausgestaltung einer Kirche in Kiel mit Strohlehm-Technik.

Das von seinem Großvater Paul A.R. FRANK 1913 gegründete Architekturbüro übernahm Paul-Günter Frank 1988 in dritter Generation von seinem Vater Herbert Frank. Was für seinen Großvater 1927 die Querlüftung in Wohnungen war, ist heute die kontrollierte Lüftung mit Wärmerück-gewinnung in Niedrigenergiehäusern.

Photovoltaikanlagen, digitale Steuerung zur Eigenstromnutzung und effiziente Heizsysteme sowie wärmebrückenfreies Bauen müssen aufeinander abgestimmt sein und bilden heute neben der Altbausanierung den Schwerpunkt in der Tätigkeit von Dipl.-Ing. Paul-Günter Frank. Seit 2005 sind Heizungskonzepte mit Blockheizkraftwerken und Wärmepumpen in Kombination mit Gas-Spitzen-lastkesseln und PV-Stromnutzung unter seiner Regie erstellt worden. Nahwärmenetze mit dezentraler Gebäudetechnik wurden umgesetzt.

Seit 1996 betreut er eine Wohnanlage mit 100 Wohneinheiten, die sich im Familienbestand befindet. Er ist Mitglied in zwei weiteren Eigentümergemeinschaften. Als Architekt hat er Abgeschlossen-heitsbescheinigungen erstellt und an Teilungserklärungen mitgearbeitet. Die Problematik im vermieteten Wohnungsbestand und in WEG-Anlagen gehört zu seinem täglichen Geschäft.

In Vorträgen und Gesprächen mit Bauherrn und Verbänden engagiert er sich für die CO₂-Reduzierung und versucht die unterschiedlichen Heizsysteme auch dem Nicht-Techniker auf verständliche Weise zu erläutern. E-Mobilität und die Installation von Ladestationen in der Wohnungswirtschaft ist nur eine der neuen Aufgaben.

Er moderiert auf Veranstaltungen u.a. auf den Berliner Energietagen und ist auch in politischen Arbeitsgruppen für den Verband Freier Wohnungsunternehmen (BFW) beratend tätig.

In den letzten Jahren wird Herr Frank auch vermehrt von Wohnungsunternehmen und Bauträgern als Berater zur Entwicklung von wirtschaftlichen Energie-Konzepten und dem Monitoring von technischen Anlagen herangezogen.

Ladeinfrastruktur für die E-Mobilität und Lastgangmanagement der Ladesäulen gehören neben Akkuspeichern in Verbindung mit Photovoltaik (PV) zu den Zielen der Energie- und Wärmewende in der Wohnungswirtschaft, die Paul-Günter Frank voranbringen möchte. Er fährt seit 2012 Elektroautos und weiß aus eigener Erfahrung worauf es ankommt. CO₂ Reduzierung und Mieterstrom können durch Blockheizkraftwerke zusammen mit PV-Anlagen dazu beitragen die Wärmewende sozial zu gestalten. Hierzu gründet Paul-Günter Frank 2019 die Frank-Contracting GmbH.

Hamburg, März 2019